
Freie Demokraten im Hessischen Landtag

FDP-SETZPUNKT WEITERBAU DER A44

28.04.2010

Weiter sagte Rentsch:

„Für die Menschen in Hessen wird immer mehr deutlich sichtbar, dass die FDP zusammen mit unserem Koalitionspartner CDU die Infrastrukturprojekte in unserem Bundesland beschleunigen.“

Mit dem Urteil des Bundesverwaltungsgerichts vom 14. April 2010 ist der Weg nun frei für den Bau eines weiteren Abschnitts der A44 mit einem Investitionsvolumen von rund 82 Mio. Euro. Mit der Realisierung der A 44 sind, neben bedeutenden Zielen auf regionaler Ebene, auch Ziele auf europäischer und nationaler Ebene verknüpft, die die herausragende Bedeutung dieses Infrastrukturprojektes unterstreichen. Die Entlastung der Ortsdurchfahrten und damit der Anwohner, vor allem durch Bündelung der regionalen und großräumigen Durchgangsverkehre auf einer leistungsfähigen Bundesfernstraße, spiegelt den regionalen Aspekt wider.

Das Bundesverwaltungsgericht hat der Planfeststellungsbehörde ein überragend gutes Zeugnis ausgestellt. Das Gericht beurteilte die Schutzmaßnahmen entlang des Abschnittes als ausreichend, um der dortigen Artenvielfalt gerecht zu werden. Im Interesse der hessisch-thüringschen Region und der dort lebenden Menschen werden die Bauarbeiten des entsprechenden Abschnitts (VKE 32) nun schnellstmöglich beginnen. Wir hoffen auf einen zügigen Weiterbau noch in diesem Sommer. Auch wird die Planung der noch ausstehenden fünf Abschnitte mit unverminderter Geschwindigkeit fortgesetzt.

Die durch den Mobilitätsminister Dieter Posch im Juni 2009 eingesetzte Task Force A 44 ist jetzt schon ein voller Erfolg. Sie hat in den vergangenen neun Monaten die Planungen vorangetrieben. Insgesamt sind 29,3 Kilometer Strecke planfestgestellt.“

Kontakt:



Pressestelle der Freien Demokraten im Hessischen Landtag

Schlossplatz 1-3 | 65183 Wiesbaden

Telefon: 0611 350-566 | E-Mail: presse-fdp@ltg.hessen.de